

„Schon im letzten Jahr hat die SPD-Fraktion zwecks Entlastung der Bushaltestelle Hörst die Anlegung einer weiteren Station beantragt“, so der Vorsitzende Matthias Windhaus. So sei die jetzige Option „Schulstraße“ auch eine vernünftige Lösung. Aber die Entscheidung, die Haltestelle entgegen der Vorstellung im Bauausschuss nicht direkt am Wendehammer an der Sporthalle, sondern in der Nähe der Einmündung zur Dr.-Neteler-Straße anzulegen, sei falsch und nicht nachvollziehbar. „Eine Haltestelle am Wendehammer ist sicherer und kann im Hinblick auf das noch zu errichtende Wartehäuschen auch von den Fahrschülern der Grundschule benutzt werden, die morgens später mit dem Bus gebracht werden“, so Matthias Windhaus. Somit sei dieser in Abstimmung mit dem Landkreis und dem Busunternehmen zuerst gewählte Standort besonders geeignet, für eine größere Schülergruppe von Nutzen und auch Grundlage des gestellten Antrages auf Fördermittel, die jetzt eventuell in Frage ständen.